



# Das Poeler Inselblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

OSTSEEBAD INSEL POEL Nr. 264 · 23. Jahrgang · Preis 1,00 €

1. Oktober 2012

## Liebe Bürgerinnen und Bürger, im Jahr 2013 feiert unsere Gemeinde Ostseebad Insel Poel ihr 850-jähriges Bestehen.



Foto: Holger Glaner (Markt-Zeitung)

Mit diesem Logo soll auf die 850-Jahr-Feier Insel Poel aufmerksam gemacht werden: (v. l.) Grafiker Klaus-Dieter Steinberg sowie die Mitglieder des Festkomitees Markus Frick, Marlies Grewsmühl vom Poeler Faschingsclub, Sabine Brauer, Bürgermeisterin Gabriele Richter und Janine Kuhnert.

Es ist eine schöne Tradition zu feiern. Es soll nicht nur am Wochenende vom 6. bis 8. September 2013 gefeiert werden, sondern das Festkomitee hat ein Programm für das ganze Jahr vorbereitet. Der Grafiker Klaus-Dieter Steinberg hat das Logo entwickelt, mit dem wir auf unseren Geburtstag aufmerksam machen wollen. Das Logo haben wir in Form eines Aufklebers und als Etikett für die Briefpost. Auch T-Shirts werden bedruckt und können erworben werden. So werden wir das nächste Jahr auf unser Jubiläum aufmerksam machen.



Wir wollen das neue Jahr 2013 mit einem Feuerwerk am Strand begrüßen. Wer mutig ist, wird anschließend zum Mitternachtsbaden

eingeladen. Im Februar lädt der Verein „Fischköpp ahoi“ vom Faschingsklub unter dem Motto „850 Jahre Insel Poel“ ein. Im März wird ein Ostermarkt veranstaltet, bei dem mindestens 850 bemalte Ostereier gezeigt werden. Im April sollen mehr als 850 Blumen blühen und unsere Insel in bunten Farben (grün, gelb und blau) strahlen lassen. Im Mai wird das Rapsblütenfest gebührend gefeiert, im Juni gibt es ein großes Fest zum Kindertag, der Juli klingt mit dem Tag der Seenotrettung aus. Ende August soll dann die längste Wimpelkette alle Dörfer auf Poel verbinden und es soll damit ein Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde erreicht werden. Für das Festwochenende im September wird es einen historischen Festumzug, eine Laser-show, ein Livekonzert, ein Theaterstück, eine Fahrrad-Rallye, eine Flugshow geben, ein Poeler Kochbuch wird geschrieben, auch der Jubiläumstrunk ist schon angesetzt. Wir erwarten auch Gäste unserer Partnergemeinde Hammarö. Unser Historiker und Autor Jürgen Pump wird einen Geleitbrief herausgeben und die Poeler Chronik fortschreiben. Ich freue mich auf das nächste Jahr – es verspricht ein spannendes und interessantes Jahr zu werden.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

### AUS DEM INHALT

Spendenaufruf 850 Jahre.....	Seite	2
Verwaltungsbericht.....	Seite	3
Auswertung RADAR-Messung!	Seite	3
Amtliches.....	Seite	3
Geburtstage.....	Seite	4
Mit dem Tandem bis zur Insel Poel.....	Seite	4
Verein Poeler Leben e. V.....	Seite	5
Unser Gartentipp .....	Seite	6
Muster für Wimpel für die 850-Jahr-Feier 2013.....	Seite	6-7
Verbrennen von Gartenabfällen .....	Seite	7
Bibliothek aktuell .....	Seite	7
Sportbericht.....	Seite	8-9
Inselrundblick.....	Seite	10
Kirchennachrichten .....	Seite	11

**Das Organisationsteam trifft sich am 18. Oktober um 18.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus im Möwenweg.**

Über neue Mitmacher würde sich das Team sehr freuen.

### Ich gehe mit meiner Laterne...

Der Laternenumzug findet am 2. Oktober 2012 um 19.00 Uhr vor dem Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr, Kirchdorf, Wismarsche Straße statt. Für eine Versorgung mit Bratwurst und Getränken ist gesorgt.



## 850 Cent für unsere Insel Poel Aufruf an alle, sich an der einmaligen Spendenaktion zu beteiligen.

Wenn ein solches Ehrenfest ins Haus steht, dann packen alle mit an, damit die Feierlichkeiten besonders gut werden. Wir haben mit unserem Festkomitee schon einiges vorbereitet. Damit es für alle Einwohner, Gäste und Besucher ein unvergessliches Erlebnis wird, brauchen wir Ihre Unterstützung. Tragen Sie mit Ihrem Engagement dazu bei, dass unsere Insel Poel eine wunderschöne und attraktive Jubiläumsgemeinde ist und zeigen Sie so Ihre Verbundenheit und Heimatliebe.

Wir werden Sie über das „Poeler Inselblatt“ und die in Kürze online-geschaltete neue Internet-Präsenz über den Stand der Vorbereitungen, die durch das Festkomitee geleistet werden, immer aktuell informieren.

Mit 850 Cent können auch Sie dazu beitragen, dass es ein Super-Geburtsjahrsjahr wird. Seien Sie Partner an unserem Jubiläum und unterstützen Sie dieses Ereignis. Wenn auch Sie unsere 850-Jahr-Feier unterstützen möchten, überweisen Sie 850 Cent auf das unten stehende Konto.

**KONTOINHABER:**  
Poeler Faschingsclub e.V.

Konto-Nr.: 3309070, BLZ: 13061078, Bank: Volks- und Raiffeisenbank eG Wismar

Verwendungszweck: 850-Jahr-Feier 2013



## Hinweise zu Spenden

### Sie können Ihre Spende für die 850-Jahr-Feier steuerlich geltend machen.

Der Poeler Faschingsclub e. V. ist durch seine Steuernummer beim Finanzamt Wismar als gemeinnützig anerkannt. Spenden an den Poeler Faschingsclub sind steuerlich absetzbar. Gern senden wir Ihnen für Ihre Geldspende eine Zuwendungsbestätigung zu. Bitte bestätigen Sie, dass Sie bei Geldspenden bis 200 Euro keine Zuwendungsbestätigung benötigen.

### Spenden bis 200 Euro

Bei Spenden bis 200 Euro genügt es, auf dem Überweisungsträger im Feld „Verwendungszweck“ das Wort „Spende 850-Jahr-Feier 2013“ und Ihren Namen zu vermerken. Später reichen

Sie dann bei Ihrem Finanzamt einfach die Buchungsbestätigung mit Name und Kontonummer des Auftraggebers und Empfängers sowie die Höhe des Betrages und den Buchungstag ein.

### Spenden über 200 Euro

Bei Spenden über 200 Euro geben Sie bitte Ihren Namen und Ihre vollständige Anschrift an, damit wir Ihnen eine Zuwendungsbestätigung zusenden können.

Benutzen Sie hierzu bitte das Feld „Verwendungszweck“ auf dem Überweisungsträger. Sie erhalten dann automatisch per Post eine Zuwendungsbestätigung von uns.

Diese Zuwendungsbestätigung reichen Sie beim Finanzamt ein.

## Schon entdeckt?

Unser Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr in Kirchdorf trägt ein neues und schöneres Schild. Da in den letzten Jahrzehnten die Zahl der Brände stark zurückgegangen ist, übernimmt die Freiwillige Feuerwehr nun auch mehr Aufgaben, die über die traditionelle Brandbekämpfung hinausgehen. International verbreitet ist die Zusammenfassung der Aufgaben mit den Schlagworten RETTEN, LÖSCHEN, BERGEN und SCHÜTZEN. In Deutschland werden diese Aufgaben symbolhaft mit einem Signet dargestellt, welche oben am neuen Schild ersichtlich sind.



In Kirchdorf in der Wismarschen Straße vor dem Wohnhaus von Familie Torsten Wieck steht eine in den mecklenburger Farben (gelb, blau und rot) gestaltete Bank. Diese Bank lädt alle Vorbeigehenden nicht nur zum Staunen, sondern auch zum Verweilen ein.



Gabriele Richter, Bürgermeisterin

### Überweisungsauftrag/Zahlschein

Benutzen Sie bitte diesen Vordruck für die Überweisung des Betrages von Ihrem Konto oder zur Bareinzahlung. Den Vordruck bitte nicht beschädigen, knicken, bestempeln oder beschmutzen.

(Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts) (Bankleitzahl)

Empfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)  
Poeler Faschingsclub e. V. Insel Poel

Konto-Nr. des Empfängers Bankleitzahl  
3 3 0 9 0 7 0 1 3 0 6 1 0 7 8

bei (Kreditinstitut)  
V o l k s - u n d R a i f f e i s e n b a n k e G W i s m a r

Betrag: Euro, Cent  
8 , 5 0

S p e n d e 8 5 0 - J a h r - F e i e r 2 0 1 3  
noch Verwendungszweck (insgesamt max 2 Zeilen à 27 Stellen)

M u s t e r

Konto-Nr. des Kontoinhabers

Datum

Unterschrift

## VERWALTUNGSBERICHT DER BÜRGERMEISTERIN

- In Bezug auf die Anfrage zum straßenbegleitenden Radweg von Fährdorf nach Timmendorf wird festgestellt, dass sich dieser nicht im Eigentum der Gemeinde befindet. Die im Zuge der Anfrage in der letzten Sitzung der GV angemerkten Mängel sind nicht durch die Gemeindeverwaltung abzustellen. Die Straßenmeisterei Rüggow wurde hierzu informiert.
- Die Bauabnahme für die Parkplätze in der Strandstraße und die Bauwerksabdichtung Strandstraße 1-3 erfolgte am 23.08.2012. Alle Mieter erhalten die Möglichkeit, einen Parkplatz für 15,- Euro/Monat zu mieten. Im Rahmen der Baumaßnahme wurde festgelegt, dass eine neue Regenwasserleitung verlegt wird einschließlich der Erneuerung der Kellereneingänge und der Fallrohre.
- Für die Baumaßnahme Birkenweg von Nindorf nach Malchow erhalten wir voraussichtlich einen Änderungsbescheid, weil die Kosten geringer ausfallen als geplant, somit hätte auch die Gemeinde eine Ersparnis beim Eigenanteil. Zurzeit werden die ungebundenen Tragschichten eingebaut und mit der Pflasterung begonnen. Mit dem Eigentümer

- der benachbarten Flächen wurden Auffahrten abgestimmt. Sollten die Witterungsverhältnisse so stabil bleiben, wird sich der Fertigstellungstermin um einen Monat verfrühen.
- In dieser Woche beginnen die Arbeiten am maritimen Erlebnispfad. Zuerst werden die Holzkulpturen an verschiedenen Standorten aufgestellt.
- In der Rechtssache Oppenhäuser / Gemeinde (Rückbau Palisadenzaun) wurde vom Amtsgericht Wismar ein für die Gemeinde obsiegendes Urteil gesprochen. Die gegnerische Partei ist in Berufung gegangen und nun wird es zu einer Verhandlung vor dem Landgericht in Schwerin kommen.
- Am 27. August 2012 erhielten wir von Frau Liszka Platow vom Verein für Bildung und Jugendarbeit (VfBJ) die Information, dass Herr Bieder zum 17. September 2012 seine Tätigkeit als Jugendclubleiter gekündigt hat. Es wird schwierig sein, eine geeignete Person für die Jugendarbeit mit dem Abschluss als Sozialpädagoge zu finden. Der VfBJ als auch der Landkreis NWM (geförderte Stelle) werden sich intensiv bemühen, einen geeigneten Ersatz zu finden, um wieder eine Anlaufstelle

für unsere Jugendlichen zu haben. Solange wird der Jugendclub leider geschlossen bleiben müssen.

- Unser Inselmuseum bietet nicht nur Kunst und Geschichte, sondern seit 2009 können dort auch Trauungen stattfinden. Seitdem wurden 25 Paare getraut – es sind vor allen Urlauber, die die besondere Atmosphäre unserer Insel bevorzugen.
- Die Kurverwaltung hat zwei neue Flyer erstellt: in einem wird die Poeler Sagenstraße vorgestellt, im anderen das Inselmuseum.
- Auf die im Inselblatt Monat August beschriebene Stelle einer Fachangestellten für Medien- und Informationsdienst im Rahmen der Altersteilzeit für unsere Bibliothek haben sich insgesamt 12 Interessenten beworben. Alle Bewerbungen wurden von der Gemeindeverwaltung und dem Personalrat gesichtet, in der 37. KW erfolgen die Vorstellungsgespräche. In der Hauptausschusssitzung am 24.09.2012 wurde über die Besetzung der Stelle entschieden. In der nächsten Ausgabe wird Ihnen die neue Mitarbeiterin vorgestellt.

*Gabriele Richter,  
Bürgermeisterin*

## Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

**Betrifft:** Aufstellung des Landschaftsplanes für das Gebiet der Gemeinde Ostseebad Insel Poel gemäß § 11 Naturschutzausführungsgesetz M-V  
**hier:** Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel erarbeitet derzeit für das gesamte Gemeindegebiet den Landschaftsplan gemäß § 11 Naturschutzausführungsgesetz M-V (NatSchAG M-V). Die Erstellung des Landschaftsplanes wird in der Gemeinde aufgrund anhaltender Entwicklungsbedürfnisse in den Bereichen Wohnen, ferienmäßiges Wohnen, touristische Infrastruktur und touristisches Gewerbe erforderlich. Sachgerechte Entscheidungen der Gemeinde und Abwägungen der Behörden sollen mit dem Landschaftsplan vorbereitet und naturschutzfachlich hinterlegt werden.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 10.09.2012 den Vorentwurf des Landschaftsplanes gebilligt und beschlossen, diesen Vorentwurf der Unteren Naturschutzbehörde zur frühzeitigen Abstimmung vorzulegen.

Im Gegensatz zu Bauleitplanungen der Gemeinde existieren für einen Landschaftsplan keine formalen Bestimmungen für die Beteiligung

der Öffentlichkeit an dessen Aufstellung. Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat dennoch beschlossen, den Vorentwurf des Landschaftsplanes öffentlich auszulegen und der Öffentlichkeit während der Auslegungszeit Gelegenheit zu geben, hierzu Stellungnahmen abzugeben.

Der Vorentwurf des Landschaftsplanes einschließlich der dazugehörigen Karten liegt in der Zeit

**vom 08.10.2012 bis zum 09.11.2012**

während der Dienststunden in der Amtsverwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Bauamt, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Kirchdorf zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während der Auslegungszeit können von jedermann Stellungnahmen zum Vorentwurf schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.

Ostseebad Insel Poel, 01.10.2012

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*

## Auswertung RADAR-Messung!

Seit Juni 2012 ist der Möwenweg vom Inselmuseum bis zum Hafen Kirchdorf mit der Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h versehen. Neben zwei Messungen anhand einer Tachometertafel führte am 12. September 2012 das Polizeihauptrevier Wismar eine Geschwindigkeitsmessung in diesem Bereich durch. Insgesamt wurden 920 Fahrzeuge gemessen, davon waren 157 Überschreitungen festgestellt worden, die sich wie folgt gliedern:

Tempoüberschreitung bis 20 km/h:

141 Fahrzeuge

Tempoüberschreitung bis 30 km/h:

15 Fahrzeuge

Tempoüberschreitung bis 40 km/h: 1 Fahrzeug.

Abschließend ist festzustellen, dass rund 17 Prozent der Fahrer (jeder sechste) das Geschwindigkeitslimit missachteten. Erschwerend kommt hinzu, dass 16 Verkehrsteilnehmer schneller waren als die gesetzliche Obergrenze der Geschwindigkeit in geschlossenen Ortschaften dies grundsätzlich bestimmt.

**Abholtermin  
der gelben Säcke:**

**FREITAG**

**12. Oktober 2012**

**26. Oktober 2012**



Leere gelbe Säcke werden bei Heimelektronik Ilka Willbrandt in der Wismarschen Straße 22f und in der Gemeindeverwaltung Kirchdorf ausgegeben.

**Nächste Gemeindevertretersitzung:  
15. Oktober 2012, 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des  
Gemeinde-Zentrums 13 in Kirchdorf**



# Mehrgenerationenhaus

## Der Sommer geht zu Ende, der Herbst kommt

– Am Donnerstag, dem 6. September 2012, einen der letzten schönen Sommertage, stimmte uns Frau Wagner mit ihrem Modeexpress No. 1, schon einmal herbstlich ein. Die Modells schwitzten reichlich in den warmen Sachen, ließen sich aber bei den gekonnten Vorführungen nichts anmerken und wurden reichlich mit Applaus bedacht.



Modenschau

– Ein weiterer Höhepunkt war unser Frauenfrühstück am 18. September 2012. Zu Gast war der Autor Kuno Karls aus Hagenow. Er sammelt seit den 80er-Jahren plattdeutsche Anekdoten und Geschichten und hat diese in mehreren Heften veröffentlicht. Es war auch eine Geschichte um Kirchdorf dabei.



Autor Kuno Karls aus Hagenow

– Unsere Sommer-Ferienangebote haben sich auch in diesem Jahr bewährt. Allein an den Montagen bastelte Frau Nolte mit 375 Kindern Schmuck, malte Porzellan an, filzte Bälle u. v. a. Aber auch an den anderen Wochentagen stand das Mehrgenerationenhaus für seine Gäste mit Kreativangeboten, wie Gipsfigurenfertigen, Körbiflechten, Spiel- und Sportangeboten zur Verfügung. Unsere Angebote nutzten zunehmend auch Väter mit ihren Kindern und wurde als gute Schlechtwetteralternative gelobt.



Ferienangebot unter dem Zelt

– Frau Dr. Neubauer war jeden Donnerstag im Schulgarten für die Kinder präsent. So konnten alle ihre Beete abernten. Wir suchen noch tatkräftige Unterstützung für das nächste Gartenjahr. Wer hat Zeit und Spaß an der Arbeit mit Kindern und gärtnerd gern?

– Die Töpfergruppen treffen sich wieder regelmäßig jeden zweiten Dienstag. Es sind noch Plätze frei, bitte einfach vorbeikommen und mitmachen.

– Gesundheitsvorsorge und Stärkung der Abwehrkräfte sind im Herbst wichtig, besonders wenn Dauerstress, wie bei unseren pflegenden Angehörigen und Alleinerziehenden oder chronische Erkrankungen, hinzukommen. Keine Zeit zum Arzt zu gehen? Deshalb findet vor dem MGH am **15. Oktober um 13.00 Uhr eine Vorsorgeaktion** statt. Das Gesundheitsmobil berät zum Thema: „Bin ich ausreichend geimpft?“ und führt die **Gripeschutzimpfung** kostenlos durch. **Wichtig Impfausweis mitbringen!** Auch der Blutdruck wird gemessen und vieles mehr.

## Veranstaltungsplan Verein Poeler Leben e.V.

### Oktober 2012

01.10.	09.30 Uhr	Vorstandssitzung
	14.00 Uhr	Rommégruppe
	14.30 Uhr	Kaffee- und Spielesachmittag
02.10.	14.00 Uhr	Skat
	16.00 Uhr	Chorgruppe
03.10.		<b>Feiertag</b>
04.10.	14.00 Uhr	Handarbeit
	14.00 Uhr	Herbstbasteln
	15.00 Uhr	Seniorensport
05.10.	09.30 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Skat
06.10.	11.00 Uhr	<b>Herbstfest</b>
08.10.	14.00 Uhr	neue Rommégruppe
	14.30 Uhr	Kaffee- und Spielesachmittag
09.10.	09.30 Uhr	Töpfern
	17.30 Uhr	Chorprobe
	17.30 Uhr	Töpfern
	19.00 Uhr	<b>Auftritt Ostseeklinik</b>
09.10.	14.00 Uhr	Skat
10.10.	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorensport
11.10.	09.30 Uhr	Nordic Walking
15.10.	13.00 Uhr	<b>Gesundheitsmobil</b> Gripeschutzimpfung
	14.00 Uhr	neue Rommégruppe
	14.30 Uhr	Spielesachmittag
16.10.	10.00 Uhr	Frauenfrühstück
	16.00 Uhr	Chorprobe
17.10.	10.00 Uhr	Klößelpilz
	14.00 Uhr	Skat
18.10.	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorensport
19.10.	09.30 Uhr	Nordic Walking
22.10.	14.00 Uhr	neue Rommégruppe
	14.30 Uhr	Spielesachmittag
23.10.	09.30 Uhr	Töpfern
	16.00 Uhr	Chorprobe
	17.30 Uhr	Töpfern
24.10.	14.00 Uhr	Skat
25.10.	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorensport
26.10.	09.30 Uhr	Nordic Walking
29.10.	14.00 Uhr	Rommégruppe
	14.30 Uhr	Kaffee- und Spielesachmittag
30.10.	17.30 Uhr	Chorprobe
	19.00 Uhr	Auftritt Ostseeklinik

Zusätzliche Veranstaltungen werden extra bekanntgegeben. Der Vorstand

## Hafenmeister/in für den Hafen in Timmendorf gesucht

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel beabsichtigt zum 1. Januar 2013 für den Hafenbereich Timmendorf der Gemeinde Ostseebad Insel Poel eine/n neuen Hafenmeister/in auf Provisionsbasis zu beschäftigen. Die Aufgabe erfordert technisches Verständnis, Durchsetzungsvermögen, selbstständiges Arbeiten sowie die Freude am Umgang mit den Menschen. Nähere Kenntnisse der erforderlichen Gesetze und Verwaltungsvorschriften (Hafen-VO M-V, Wasserverkehrsgesetz, Hafenverordnung und Gebührensatzung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel) sind erwünscht. Die Bewerbung richten Sie bitte bis **1. November 2012**, 12.00 Uhr mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdeganges, Lichtbild, Zeugnisse) an folgende Anschrift:

Gemeinde Ostseebad Insel Poel

– Die Bürgermeisterin –

Gemeinde-Zentrum 13 · OT Kirchdorf, 23999 Insel Poel

Entstandene Fahr- und Bewerbungskosten werden von der Gemeinde Ostseebad Insel Poel nicht erstattet.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

## ANNONCE

### Danksagung

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

### Diamantenen Hochzeit

bedanken wir uns herzlich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn.

Besonderer Dank gilt der Bürgermeisterin unserer Gemeinde und dem Seniorenverein „Poeler Leben e.V.“

**Annemarie und Hubert Bloth**

Kirchdorf, 23. August 2012

## UNSER GARTENTIPP

Monat Oktober

### ... bunte Blätter fallen

Für viele Gartenbesitzer und Kleingärtner sind sie ein rechtes Ärgernis: die fallenden Blätter. Vergessen die Freude aus Kindertagen, durch das raschelnde Laub zu gehen, nur die Mühe, es aus der gewohnten Ordnung zu entfernen, zählt noch. Dabei ist Laub zwar vergangenes Leben, aber auch Lebensraum für die Winterzeit und letztlich wertvoller Bestandteil von Kompost, einem der besten Dünger für den Garten. Zwar ist ein gewisser Platzbedarf erforderlich, bis der Dünger daraus geworden ist, er sollte aber vorgesehen werden. Vermischt mit dem noch anfallenden Rasenschnitt und Baumabschnittstücken gelingt der Kompost und ist ein Muß für jeden Gärtner.

Viel Arbeit bereitet auch die Apfeleernte. Da ist nicht nur das Pflücken, fällt die Ernte reichlich aus, auch das Wohin mit dem Erntesegen. Sicher wird ein Teil der sortierten Früchte gelagert, bei warmen Kellern gar nicht so einfach. Meistens Sie Ihre Äpfel, und zwar die eigenen. Mobile Mostereien gibt es in Herrmannshagen, in Satow oder die Mosterei Rothener Mühle, wo der Saft im Beisein gepresst und in 5l Schläuchen mit Umkarton abgefüllt wird. Dieser Saft schmeckt anders, besser, es lohnt sich die Probe.

*Ihre Kleingartenfachberatung*



## Qi Gong



bringt Entspannung für Körper, Geist und Seele. Mit Hilfe von leichten Körperübungen werden Muskeln, Knochen und Sehnen wieder in Bewegung gebracht und die Organfunktionen gestärkt. Durch die Achtsamkeit, die der Übung geschenkt wird, kann der Geist still und entspannt werden.

**Kursbeginn: 11. Oktober über 10 Treffen im Jugendclub, Verbindungsstraße**

Die Kosten betragen 110 Euro und können über die Krankenkasse bezuschusst werden.

d.klein@brigitte.dehn.de · Tel.: 038427/64460  
Handy: 0176 61922279

Fragen beantworte ich Ihnen gerne. **D. U. Klein**

Unseren lieben Gästen zur  
Information

## Glüders 's Schlemmerstübchen & Partyservice

23999 Oertzenhof  
Strandstraße 7c  
Tel.: 038425 20583

**Wir haben  
vom 5. bis 25. Oktober 2012  
Betriebsferien  
ab Freitag, dem 26. Oktober,  
sind wir wieder für Sie da.**



## Vorbereitungen

## Vorlage für die H Wim

## Der Fals kam Umschlager od getackert



**Alle Dörfer der Insel sollen  
Ende August durch eine  
Wimpelkette verbunden  
werden.**

**Bitte beginnen Sie baldmöglichst  
mit der Herstellung der Wimpel.**

Alte Stoffreste, wie z. B. Hemden, Blusen,  
Tischtücher, Bettbezüge ..., alles, was nicht  
mehr gebraucht wird, kann verarbeitet werden  
– je bunter desto schöner!

Für jedes Dorf haben wir einen  
Ansprechpartner gefunden:

**Fährdorf:**  
Brigitte Schönfeldt

**Malchow:**  
Helga Paulmann und Evelin Willner

**Gollwitz:**  
Reiner Fahlenbock

**Kaltenhof:**  
Kerstin Köpnick und Marita Rodehau

# für die 850-Jahr-Feier 2013

Herstellung eines  
Kampels.

an nach dem  
festgenäht  
werden.

**Timmendorf:**  
Maren Jaffke

**Wangern:**  
Stefan Rust

**Niendorf:**  
Wilfried Beyer

**Einhusen:**  
Harald Koch

## Bürger zum Mitmachen gesucht!

Für Vorwerk, Schwarzen Busch, Neuhof, Seedorf, Weitendorf und Brandenhusen suchen wir noch Ansprechpartner, die sich bitte am 18. Oktober 2012 um 18.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus melden können!

## Verbrennen von Gartenabfällen

Ab dem 1. Oktober dürfen wieder Gartenabfälle verbrannt werden. Die Gemeinde ruft zur gegenseitigen Rücksichtnahme auf.

Durch viele Gärten ziehen in den Monaten März und Oktober wieder meterhohe Rauchschwaden, die anzeigen, dass die Saison der Gartenfeuer begonnen hat. Und wenn man sich die Farbe einiger dieser Feuer ansieht, dann muss man nicht einmal Fachmann sein, um zu erkennen, dass dort nicht nur trockene Zweige verbrannt werden.

Wir möchten Ihnen Hinweise zum richtigen Umgang mit den Materialien geben. Verbrannt werden dürfen nur trockene Gartenabfälle, feuchtes Laub und Zweige qualmen nur und verpesten die Umwelt. Bitte prüfen Sie, ob Gartenabfälle nicht kompostiert werden können, anstatt sie zu verbrennen. Auch totes Holz lässt sich zu Haufen aufschichten – richtig angelegt, passt es auch in den Garten und bietet auch Igel und anderen Tieren Unterschlupf. Bevor jemand Gartenabfälle verbrennen möchte, bitte vorher den Nachbarn davon in Kenntnis setzen. Wenn sie einen Verstoß gegen die Vorschriften bei Ihren Nachbarn feststellen, sollten Sie ersteinmal das klärende Gespräch suchen, bevor Sie beim Landkreis Nordwestmecklenburg, der Polizei oder der Feuerwehr anrufen.

Mit dem Begriff „pflanzliche Abfälle“ sind alle Reste gemeint, die bei der Gartenarbeit anfallen, wie das Schnittholz aus den Obstbäumen oder Reste von Hecken. Laut Gesetz ist es erlaubt, zwei Stunden pro Tag Gartenfeuer zu entfachen, und zwar nur zwischen 8.00 und 18.00 Uhr von montags bis sonnabends. Sonntags ist das Verbrennen von Gartenabfällen untersagt.

Verstöße gegen diese Regelung können zur Anzeige gebracht werden beim:



Landkreis Nordwestmecklenburg  
Fachdienst Umwelt

Börzower Weg 1 – 3 · 23936 Grevesmühlen  
Tel.: 03881 722183 oder 722184

Für weitere Auskünfte steht Ihnen meine Mitarbeiterin Monika Seitz gerne zur Verfügung  
Tel.: 038425-428115, E-Mail: liegenschaften@inselpoel.net.

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*

## Bibliothek aktuell

Fritz-Meyer Scharffenberg, fast jedem Urpoeler ist dieser Name ein Begriff. Sofort fällt einem dazu das Buch „Die Insel Poel und der Klützer Winkel“ ein. Viele weitere Werke hat der mecklenburgische Schriftsteller und Journalist der Nachwelt hinterlassen.

Wer war Fritz Meyer-Scharffenberg? Was wissen wir über sein Leben, seine Werke? In diesem Herbst wäre er 100 Jahre alt geworden.

Aus diesem Anlass erinnert sein Sohn, der Autor Klaus Meyer, in einem facettenreichen Vortrag und mit Hilfe vieler Leseproben am **19. Oktober 2012 um 19.00 Uhr** im Inselmuseum an das umfangreiche Werk des Vaters und gibt Einblicke in bisher unbekannt gebliebene Lebensabschnitte. Der Eintritt für diese Veranstaltung beträgt 5,00 €.

*Dipl.-Bibl. Ch. Mikat*

# Bei der 7. Teilnahme am Cap-Arcona-Lauf wurde Andreas Schäfer Sieger



Der Start ist erfolgt

In alter Tradition begab sich das Starterfeld zunächst zum Cap-Arcona-Ehrenmal. Nach einer kurzen Ansprache von Wilfried Beyer, der auf die Sinnlosigkeit der Versenkung der KZ-Schiffe mit ca. 7.000 Menschen in der Wismarbucht hinwies, legte sein Enkel Ole Beyer gemeinsam mit dem Direktor des „Cap-Arcona-Museums“ in Neustadt/Holstein, Wilhelm Lange, Blumengebilde nieder.

Kurz danach wurde der Start durch die stellvertretende Bürgermeisterin Jana Poschmann vollzogen. Als erste Läufer gingen die Teilnehmer des Hauptlaufes auf die Strecke. Im Ziel berichtete der Sieger des 27. Cap-Arcona-Laufes Andreas Schäfer stolz, dass es ihm endlich nach der 7. Teilnahme gelungen ist, als Sieger vom Platz zu gehen. In 45:11 Minuten überquerte er den Zielstrich. Da war vom Zweitplatzierten, Marco Reinert (46:52), und der Drittplatzierten, Felix Gaeth (47:40), noch nichts zu sehen. Letzterer wird im Januar des nächsten Jahres am Marathon in Dubai teilnehmen.

Die erste weibliche Siegerin war unsere Poelerin Ivonne Fiehring (51:09) vor Iris Eschelbach (51:55) und Silke Hardt (1:00:07 Std.), die ebenfalls bereits an vielen Poeler Läufen teilnahm. Für die Nordic-Walking-Strecke hatte sich

nur eine weibliche Teilnehmerin entschieden. Antja Zahm von den Egger Werken wurde Sieger. Auch ihre Teilnahme ist für einen guten Zweck, denn die Egger Werke setzen jeden Kilometer in bares Geld um und spenden es schließlich an bedürftige Menschen oder Organisationen.

Ebenfalls blieb es bei den 2,4 km bei Jona Caroline Kujat als einzige Läuferin, die in 12:18 Minuten die Strecke bewältigte. Der PSV Wismar mit der Abteilung Boxen war wieder mit einer Mannschaft vertreten. Ihre Stärke bewiesen sie auf der 4-km-Strecke. Volodimir Djatchenko (16:08) siegte vor Falco Grünberg (16:30) und Howhannes Ghukasyan. Ole Beyer belegte im Endspurt mit Florian Hauke den 5. Platz.

Auf der 1,4-km-Strecke, die vom Ehrenmal bis zum Sportplatz führt, konnten die beiden Poelerinnen Analena Frick (5:57) als Siegerin und Hannah Hönsch (6:34) als Zweitplatzierte überzeugen. Den dritten Platz belegte Maxi Brucksch (7:37).

Bereits zum Abendlauf konnte Chris Thomassek überzeugen. Diesmal ging er über die 1,4 km in einer Zeit von 5:52 als Erster über die Ziellinie. Den zweiten Platz belegte Marvin Skriwanek (5:57) vor Lorenz Reinert (6:25).



Wilfried Beyer, Hellmuth Eggert und Jana Poschmann ehren Dietrich Eggers.

Lange mussten die Sportler auf den ältesten Läufer warten. Der Schweriner Dietrich Eggers der an 25 Läufen teilnahm, wurde schließlich von Ivonne Fiehring und Edgar Liehmann eskortiert und in das Stadion begleitet. Ihm zu Ehren stellten sich die Sportler im Spalier auf und feuerten ihn auf den letzten Metern an. Er gab bekannt, dass er mit dem 25. Cap-Arcona-Lauf nun seine sportliche Aktivität auf der Insel beenden werde. Nach der Ehrung der Sieger wurde wie immer eine Tombola veranstaltet. Doch zunächst überreichte Wilfried Beyer dem 4-km-Sieger Volodimir Djatchenko eine Sporttasche, da die Boxer am Vortage bei einer Boxveranstaltung komplett ausgeraubt wurden.

Unser besonderer Dank gilt der NPZ Malchow, die seit Beginn der Läufe diese finanziell und materiell unterstützt, der SPARKASSE Mecklenburg-Nordwest, der PROVINZIAL, der BIKE RANCH WISMAR sowie der SEEKISTE in Timmendorf. Ganz herzlich danken wir Torsten Paetzold, der seit vielen Jahren die Getränkeversorgung während und nach dem Lauf sponsert. Dank auch an Tom Lange, der immer für den richtigen Ton sorgte. *Der Vorstand*

## Poeler SV 1923 e.V.

### Ergebnisse Abt. Fußball vom 16. August bis 18. September 2012



#### 1. Herren

Pokalspiel:

SG Roggendorf II : Poeler SV	0 : 2
Punktspiel: Gostorfer SV : Poeler SV	3 : 3
Punktspiel: SV Lüdersdorf : Poeler SV	2 : 2
Pokalspiel: TSV Schwerin : Poeler SV	2 : 4
Punktspiel: Poeler SV : Brüsewitz SV	1 : 2

#### 2. Herren

Punktspiel: SV Dassow 24 II : Poeler SV II	6 : 2
Punktspiel: SG Zetor Benz II : Poeler SV II	4 : 2
Pokalspiel: Poeler SV II : PSV Wismar II	2 : 6

#### Alte Herren

Punktspiel: SKV Bobitz : Poeler SV	0 : 2
Punktspiel: Poeler SV : Rehnaer SV	3 : 2
Punktspiel: Poeler SV : FC Schönberg 95	1 : 2
Punktspiel: Poeler SV : SV Dassow 24	4 : 0

#### A- Junioren

Punktspiel: Poeler SV : SV Plate	1 : 1
Punktspiel: Poeler SV : Mallentiner SV	1 : 7
Punktspiel: MSV Pampow : Poeler SV	1 : 3
Punktspiel:	
Poeler SV : SV Aufbau Parchim	4 : 1

#### D- Junioren

Punktspiel:	
SG Schlagsdorf : Poeler SV	10 : 0
Punktspiel:	
FC Schönberg 95 II : Poeler SV	11 : 2
Punktspiel: SV Klütz : Poeler SV	20 : 0
Punktspiel: Neuburger SV : Poeler SV	8 : 2
Pokalspiel:	
Poeler SV : FC Anker Wismar E I	1 : 9
Punktspiel:	
Poeler SV : Grevesmühlener FC	0 : 7

#### E- Junioren

Punktspiel:	
Poeler SV : Schiffahrt-Hafen Wismar	2 : 0
Punktspiel:	
Poeler SV : SG Testorf/Upahl-Mallentin	2 : 4
Punktspiel:	
FC Anker Wismar III : Poeler SV	5 : 1
Punktspiel:	
SG Roggendorf 96 : Poeler SV	6 : 3
Punktspiel:	
Poeler SV : SG Klütz/Boltenhagen	0 : 6
Pokalspiel:	
FC Anker Wismar III : Poeler SV	2 : 6
Punktspiel:	
Grevesmühlener FC : Poeler SV	7 : 3



# 102 Schwimmer durchquerten die Wismarbucht

Am 25. August 2012 fand das 18. Wismarbucht-Schwimmen statt. 102 Teilnehmern stellten sich wieder einmal der Herausforderung, die 3,5 km von der Insel Poel nach Hohen Wieschendorf schwimmend zurückzulegen und nur drei von ihnen mussten aufgeben.

44 Boote der DLRG-Ortsgruppen MV und der Segler aus Wismar sorgten mit 60 Rettungsschwimmern für die Sicherheit auf der Strecke. Nach 51 Minuten und 26 Sekunden kam der Vorjahressieger Björn Ludwig aus Berlin als Erster im Zielbereich Hohen Wieschendorf an. Genau zwei Minuten später folgte ihm Annike Märthe Scheltz aus Rostock als erste Frau, in der Gesamtwertung belegte sie Platz 4. Eine besondere Überraschung hielten die Organisatoren für den Schwimmer, der als 19. das Ziel erreichte, bereit. Er oder sie war der 2.500 Teilnehmer der Wismarbucht-Schwimmen. Elke



van Gerpen (Emden) war sichtlich erstaunt, als sie mit einer großen Flasche Sekt begrüßt wurde. Nach 2 Stunden, 36 Minuten und 55 Sekunden

war dann das Schwimmen beendet, als Reinhard Helwing (Wismar) als letzter Sportler, nicht wirklich erschöpft und sehr glücklich, den Strand von Hohen Wieschendorf erreichte.

Am Kinderschwimmen über 500 bzw. 800 Meter nahmen 16 Kinder teil. Sie durften stolz Urkunden, T-Shirts und kleine Präsente mit nach Hause nehmen.

Rund um das Schwimmen trugen neben den circa 150 Helfern (Rettungsschwimmer, Sanitäter, Bootsführer, Landhelfer) auch viele Sponsoren zum Gelingen der Veranstaltung bei. Ihnen dankten sowohl die Organisatoren als auch die Teilnehmer.

Alle Ergebnisse und Fotos sind unter [www.wismar.dlr.de](http://www.wismar.dlr.de) zu finden.

Text und Foto: D. G.



Foto OZ: M. Ott

Eröffnet wurde das Wismarbucht-Schwimmen durch Grußworte von Thomas Beyer, Gabriele Richter sowie Harald Schütt



Foto OZ: M. Ott

## Besuch aus Farum / Dänemark



Am 24. August gegen 17.00 Uhr war es so weit: Wir und unsere Trainer Herr Hoop, Herr Bandow und Herr Stieber bekamen Besuch von unseren „Mannschaftskollegen“ aus Farum. Die Gruppe war total erschöpft von ihrer langen Reise und freuten sich schon auf ihr Quartier in der Sporthalle. Wir begrüßten sie mit einem „Hjertelig Velkommen!“ und Handschlag. Dann wurde noch Fußball gespielt und sich bei Grilltem ausgetauscht.

Am Samstag veranstalteten wir gemeinsam ein Fußballturnier. Unsere Poeler Mannschaft und die Mannschaft aus Farum wurden in jeweils zwei Mannschaften unterteilt. Poel belegte



Helmuth Eggert und Gabriele Richter nahmen die Siegerehrung vor.

die Plätze 1 und 4, und Farum 2 und 3. Jedes Kind bekam eine Medaille von Frau Richter und Herrn Eggert überreicht. Gastgeschenke wurden auch ausgetauscht. Von uns gab es Insel-Poel-Fähnchen und -Tassen und wir bekamen Schlüsselanhänger und ein Plüsch-Maskottchen, welches bei jedem Spiel jetzt bei uns ist und jeder einmal mit nach Hause nehmen darf. Abends wurde dann mit der gesamten Mannschaft noch mal gegrillt und unsere Eltern lernten unsere neuen dänischen Freunde kennen. Am Sonntagfrüh hatten wir dann ein Punktspiel gegen Testorf/Upahl. Wir strengten uns wahn-sinnig an, aber leider verloren wir 2:4.



Nach dem Spiel verabschiedeten wir die Kinder und Trainer aus Farum und einige Eltern und unsere Trainer brachten sie alle zum Bahnhof nach Wismar.

Für uns endete ein aufregendes Wochenende. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht und wir danken herzlich den Organisatoren für diesen wunderbaren Austausch.

Ein ganz besonderen Dank, insbesondere von Herrn Hoop, Herrn Bandow und Herrn Stieber, gilt den Eltern und Großeltern für ihre Unterstützung für die ganze Saison 2011/2012 und fürs Gelingen dieses Treffens.

E-Junioren der Poeler SV

**Sprechstunde der Bürgermeisterin jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13**

### Die Bürgersprechstunde findet

am **Donnerstag, dem 4. Oktober** um **17.00 Uhr** mit **Bodo Köpnick** stellvertretend für den **Gemeindevertretervorsteher** statt.

### Schiedsstelle



Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist am **11. Oktober 2012** von **16.00 bis 17.00 Uhr**, führt unser Schiedsrichter Fritz Hildebrandt in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, seine Sprechstunde durch, **Telefon: 038425 20751**.

### Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel, OT Kirchdorf, Tel.: 038425 42810, Fax: 428122

#### Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: geschlossen  
 Dienstag: 08.00–12.00 Uhr  
 13.00–16.00 Uhr  
 Donnerstag: 08.00–12.00 Uhr  
 15.00–18.00 Uhr  
 Freitag: 08.00–12.00 Uhr



### Kurverwaltung

Kurverwaltung Insel Poel,  
 Wismarsche Straße 2, Kirchdorf  
 Tel.: 038425 20347, Fax: 4043  
 Internet: www.insel-poel.de

#### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 + 14.00 – 17.00 Uhr

### Öffnungszeiten:

Inselmuseum Poel  
 Möwenweg 4, 23999 Kirchdorf  
 Tel.: 038425 20732

Internet: www.insel-poel.de

#### Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Sonnabend  
 10.00 bis 12.00 Uhr

Führungen nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

### Gemeindebibliothek



Öffnungszeiten der Bibliothek im Oktober 2012

Mo + Do: 10.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr  
 Dienstag: 10.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr  
 Freitag: 10.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen!

### AOK-Mobil

Am Mittwoch, dem **17. Oktober 2012**, von 10.00 bis 12.00 Uhr, ist das AOK-Mobil auf dem Parkplatz des Gemeinde-Zentrums in Kirchdorf für seine Kunden, oder die es noch werden möchten, vor Ort da.

## Poeler Sagenacht und Ausstellungseröffnung Poeler Sagenbilder im Inselmuseum Kirchdorf

Am 8. September um 11.00 Uhr startete das Team vom Inselmuseum Kirchdorf seit langer Zeit mal wieder eine eigene Ausstellung. 37 Poeler Sagenbilder, die alle im Besitz des Inselmuseums sind, werden bis zum 28.02.2013 ausgestellt.

Die Bilder wurden mit viel Liebe zum Detail von Joachim Rozal in Aquarelltechnik gemalt. Er wiederum gab uns schließlich die Möglichkeit, diese Bilder einem breiten Publikum zur Verfügung zu stellen. Auch für die Schulen, die schon reges Interesse angemeldet haben, ist diese Ausstellung eine schöne Gelegenheit, die Sagen und deren Entstehung den Schülern etwas näher zu bringen. Ein aktueller Flyer zur Sagenstraße ist in Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung Insel Poel und dem Museumsverein Insel Poel e.V., gedruckt worden. Wir wünschen uns, dass sich viele Poeler und Gäste die Ausstellung ansehen werden.

Am Abend desselben Tages fand für die Grundschüler der Insel die erste Sagenacht im Museum statt. Die Kinder hatten Spaß, Spannung und viele Überraschungen. Die Volkstanzgruppe, unter der Leitung von Frau Wilcken, leitete



Singegruppe Insel Poel e.V., unter der Leitung von Brigitte Nagel

diesen Abend ein. Dafür nochmals danke an die jungen Tänzerinnen. Anschließend gab es eine Lesung mit dem Kinderbuchautor Klaus Meyer aus Rostock. Zum Abschluss des Abends freuten sich alle auf eine tolle Feuershow mit dem Feuerkünstler Ricardo Exposito Leon aus Proseken, der eine mitreißende Show bot, die keine Wünsche der kleinen Zuschauer offen ließ. Es war für alle ein super Saisonabschluss und die Höhepunkte für das nächste Jahr sind schon in Planung, zumal die Insel dann auch ihr 850-jähriges Bestehen gebührend feiern wird.

Anke Uhlemann



Sybille Thomas als „Dükermitter“



Feuerkünstler Ricardo

### ANNONCE

Bitte vormerken:

Freitag 12. Oktober und Samstag 13. Oktober 2012

# ÖBSTTAGE

Sortenbestimmung • Verkostung • Beratung • Verkauf

**EIGENE ERNTE SCHMECKT AM BESTEN!**

WIR HABEN **DIE FRUCHT**

ZUM ANFASSEN UND VERKOSTEN **DEN BAUM**

ZUM PFLANZEN UND

**DEN FACHMANN,** DER SIE BERÄT.

**Verkostung und gezielte**

**Beratung durch unseren Fachmann:**

**Fr. 12.10. 14–18 Uhr**

**Sa. 13.10. 09–16 Uhr**

**AUSSERDEM IN DIESEM JAHR:**

- Knackiges Tafelobst, Fruchtsäfte und Sanddornprodukte aus unserer Region
- Mittags: Leckeres aus der Gulaschkanone
- Samstag Kürbisprodukte und Rindfleisch aus der Region



Hinrichs **PFLANZEN HANDEL** GmbH

Ostsee **BAUMSCHULEN**

VOLKER HINRICHS & CO. KG



Sie finden uns in

**KRÖPELIN**

Wismarsche Straße 37



Tel.: 038292-246 + 323  
 Fax: 038292-350

# Was ist ein „Heide“?

Wie bei so vielen anderen Bezeichnungen benutzt man das Wort „Heide“ um Menschen einzuordnen – man kann auch sagen – um Menschen in eine bestimmte Schublade zu stecken. Oft wird scherzhaft gesagt (zumindest früher unter uns Theologiestudenten!): „Na, Du alter Heide!“ Für einen selbst kann diese Bezeichnung quasi als Standortbestimmung dienen: „Bin ich ein Heide oder kein Heide?“ ... die Antwort darauf sagt einem, wo man steht und wie man zu bestimmten Dingen, z. B. zum christlichen Glauben steht.

Nach der Bibel ist ein Heide der Mensch, der ohne Hoffnung ist. Heide sein und ohne Hoffnung sein – das ist das Gleiche (Epheser 2, 12). So gesehen ist der „Heide“ schon arm dran. Die Taufe setzte nach dem Verständnis der Urchristen diesem Leben ohne Hoffnung ein Ende. Getauft in den Tod Jesu hinein, hoffte man auf die Anteilnahme an seiner Auferstehung von den Toten (Römer 6, 4 & 5), und bis zur Erfüllung dieser Hoffnung lebte der Getaufte eben als ein Mensch, der immer ein Ziel vor Augen hatte und auf dieses Ziel zuing, der auch befreit war von einer hoffnungslosen Vergangenheit. Solch ein hoffnungsvolles Leben sollte daher auch Spuren im Alltag hinterlassen. Mit anderen Worten: Wer glaubt, soll auch so leben, nämlich als ein Mensch, der alles heidnische Wesen hinter sich gelassen hat. Das ist mehr als der bloße Eintrag in die Liste der Kirchengemeindeglieder und mehr als die Entrichtung eines Geldbetrages. Das ist ein Leben, das sich deutlich abhebt von denen, die noch ohne Hoffnung leben. Was ist also ein Heide? Neulich habe ich mich mit einem Predigttext beschäftigt, in dem es um diese Thematik ging, nämlich mit dem Galaterbrief 5, 26 – 6, 10. Hier nimmt Paulus das „heidnische Wesen“ in Augenschein, und dabei geht es um ein Problem, das uns bis heute begleitet. Es stellt nicht zuletzt die Frage an die, die sich für Christen halten: „Seid ihr das wirklich?“ Oder noch schärfer gefragt: „Wer ist heute noch Christ? Wer ist kein Heide?“

Während die Juden nach Paulus versuchen, sich und ihr Leben durch das Einhalten von Geboten und Verboten zu rechtfertigen, versuchen es „die Heiden“ durch Prahlerei. Sie trachten nach „eitler Ehre“, sind stets bemüht, sich groß zu machen und andere zu beeindrucken. Sie sind Sklaven ihrer eigenen Geltungsbedürfnisse, auch wenn sie sich selbst für groß und frei halten. Und woran merkt man so etwas: Sie machen sich immer wieder und mit aller Selbstverständlichkeit auf Kosten anderer groß. Die Verfehlungen anderer werden un-

terstrichen, als wäre man selbst ohne Fehl. Man vergleicht sich stets mit anderen, und zwar zum Nachteil des anderen, als würde man selbst über alle endgültigen Maßstäbe verfügen und könnte über alle Menschen richten. Die Schwächen anderer werden schonungslos ausgenutzt. . . um den Eindruck zu erwecken, man selbst wäre stark. Man macht andere klein. . . um sich selbst groß zu machen. Dieses Streben nach Größe und Ansehen, dieses unaufhörliche Vergleichen und Abwerten des anderen, dieses selbstverständliche Sich-selbst-Rühmen ist nach Paulus heidnisches Wesen und heidnischer Lebenswandel. Der Heide, obwohl er sich für frei und für groß hält, ist in Wirklichkeit den Gesetzmäßigkeiten seiner eigenen Eitelkeit unterworfen. Er ist dem Vergänglichen hörig und hoffnungslos dem Tod ausgeliefert. Solch ein „Leben“ riecht schon nach Tod.

Paulus ermahnte die Christen zu Galatien und eigentlich auch alle Christen damals und heute, sich vor solch einem Leben „nach dem Fleisch“ zu hüten. Es ist keine ernst zu nehmende Alternative für jemanden, der schon die Freiheit des Glaubens gekostet hat, und doch ist die Versuchung groß, solch einem Lebenswandel wieder zu verfallen. Die Freiheit des Glaubens oder das Leben „im Geist“ äußert sich dagegen nicht dadurch, dass man sich auf Kosten anderer groß macht, sondern dadurch, dass man sich gegenseitig trägt und stärkt. „Einer trage die Last des anderen Last“, hat Luther diese Stelle übersetzt – ein Spruch, der vielen durch einen guten DDR-Film gleichen Namens bekannt geworden ist. Jörg Zink übersetzt und deutet diese Stelle: „Jeder trage die Last des anderen (seine Schwäche, seine Schuld und Bosheit), so werdet ihr nach dem Gesetz leben, das Christus erfüllt hat (als er unsere Schuld und Bosheit trug)“ (Gal. 6, 2). Christliche Freiheit besteht also im Dienst am anderen. Ein Leben geprägt durch Hoffnung zeichnet sich durch Vergebung und Geduld aus. Ein Wandeln im Geist bedeutet lieben – auch und gerade die lieben, die es nach menschlichen Maßstäben nicht verdient haben. Und „wenn jemand einen Fehltritt macht (und sei es auch der Poeler Pastor!), so bringt ihn liebevoll und freundlich auf den rechten Weg. Ihr, die im Geist lebt, passt auf Euch selbst auf, dass ihr dabei nicht selbst zu Fall kommt! (Gal. 6, 1).“ Das mögen sich die zu Herzen nehmen, die sich gerne für Christen halten, aber auch die, die gerne Christen wären!

Es grüßt Sie herzlich

*Ihr Pastor Dr. Mitchell Grell!*



## Die Poeler Kirchengemeinde gibt bekannt und lädt ein

Gottesdienste und Veranstaltungen:

KALENDER DER EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE POEL

### Gottesdienste

- jeden Sonntag um 10.00 Uhr in der Kirche mit Kindergottesdienst;
- Erntedankgottesdienst am 7. Oktober (Erntedank) mit Chorgesang und Abendmahl; wir ehren an diesem Tag unsere Poeler Bauern.
- am Mittwoch, dem 31. Oktober (Reformationstag), um 10.00 Uhr mit Chorgesang, besonderer Instrumentalmusik und Abendmahl; auch die Nachbargemeinden sind an diesem Tag bei uns zu Gast.

### Regelmäßige Veranstaltungen

- Chorprobe jeden Montag um 19.30 Uhr im Gemeinderaum
- Religionsunterricht mittwochs und donnerstags in der Schule für die Klassen 1 – 10
- Kinderchor donnerstags um 14.45 bis 15.45 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses
- Vorkonfirmandenunterricht jeden Donnerstag um 16.30 Uhr im Konfirmandensaal des Pfarrhauses
- Konfi-Unterricht jeden Donnerstag um 17.30 Uhr.

### Besondere Hinweise

- Eine Krabbelgruppe wird in diesem Herbst wieder gebildet. Interessierte sollen sich bei Dörte Grell (Telefon: 038425/20228) melden, um einen ersten Termin zu vereinbaren.
- Friedhofseinsatz am Sonnabend, dem 29. September ab 8.00 Uhr auf dem Friedhof (Treffpunkt – Denkmal)
- Erntedankeseinsatz am Sonnabend, dem 6. Oktober ab 14 Uhr in der Kirche.
- Ausflug nach Parchim und Kobrow am 5. Oktober – Teilnehmer/innen erhalten ein Blatt mit allen Details zur Fahrt.
- Pastor Grell ist am 10. und 11. Oktober mit einer Delegation von der Dänischen Kirche unterwegs. An diesen Tagen entfallen daher die Unterrichtsstunden.
- Der beliebte „Mecklenburgische Kirchenkalender“ sind ab jetzt für 11,80 Euro im Pfarrhaus erhältlich.

### Sprechstunde

- montags 10.00 bis 12.00 Uhr (Änderungen möglich – Schaukästen entnehmen)

### Adresse

- Ev.-luth. Pfarre, Möwenweg 9, 23999 Kirchdorf/Poel; Tel.: 038425/20228 oder 42459; E-Mail: mi.grell@freenet.de; Kontaktadressen in Vertretungsfällen bitte den Schaukästen der Kirchengemeinde entnehmen.

### Konto für Kirchgeld, Spenden und Friedhofsgebühren:

Volks- und Raiffeisenbank eG Wismar, Konto-Nr.: 3324303; BLZ: 130 610 78

## Museumssplitter

### Die Schilder im Findlingsgarten erhielten neue Metallständer.

Die Kosten für Material übernahmen Prof. Dr. Jürgen Lehmann und seine Frau als Mitglieder des Museumsvereins und Günter Müller von der Fa. Müller & Müller GbR unterstützte das Vorhaben als ausführende Handwerksfirma.

Am 4. September 2012 fand ein **Helfertreffen im Museum** statt. Bei Kaffee und Kuchen dankten der Museumsverein, vertreten durch Frau Röpcke, die Kurverwaltung, vertreten durch Herrn Frick, und das Museumspersonal den Sponsoren und Helfern. Rege Diskussionen und Gespräche spornten dabei zu neuen Vorhaben bezüglich des Museumsgeländes an. Bei der anschließenden Führung durch den Findlingsgarten erklärte Frau Nolte die Besonderheiten der Steine und deren Entstehung. Leider konnte Herr Müller aus geschäftlichen Gründen nicht teilnehmen.



von links hinten: Frau Uhlemann (Museum) Herr Frick (Kurverwaltung), Herr Grau (Museum), Herr Kaczmarek (Museumsverein), Frau Röpcke (Vorsitzende des Museumsvereins)

Mitte: Frau Lehmann und Herr Prof. Lehmann (Museumsverein)

vorn: Frau Nolte (Museumsverein)

## Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Gebser, Poel (038425) 20271  
 Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel (038425) 20263  
 Ärztliche Bereitschaft LK (0385) 50000  
 Mo.-Do. ab 19.00 Uhr  
 Fr. von 16.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr  
 Elektro Frenkel (038425) 42873  
 Feuerwehr 112  
 Frauennotruf (03841) 283627  
 Heizung/Sanitär Fa. Bruhn (038425) 20201  
 Heizung/Sanitär Köpnick & Trost (038425) 42466  
 Heizung/Sanitär Olaf Broska (038425) 42519  
 Insel-Apotheke (038425) 4040  
 Kinder-/Jugend-Notruf (03841) 282079  
 Notaufnahme Klinikum (03841) 330  
 Polizei 110  
 Polizei Insel Poel (038425) 20374  
 Polizei Wismar (03841) 2030  
 Post Kirchdorf (038425) 20295  
 Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.  
 Bereitschaftsdienst  
 Wochenende, Nacht- und Notdienst  
 Schlüsselnotdienst (03841) 62575  
 Tierärztlicher Notdienst (03841) 46100  
 Wasserschutzpolizei (03841) 25530  
 Yachtservice, G. Müller (0172) 6426293  
 Zahnarztpraxis Oll, Poel (038425) 20250  
 Zweckverband Wismar 0172 3223381  
 (Bereitschaftsnummer)

## STRAHLEND SAUBER MIT HOCHDRUCK.

219 €

UVP des Herstellers: 249 €



„... unterm Strich hat der STIHL RE 108 die Tester am meisten überzeugt.“ (OKO-TEST Ausgabe 7/2009)



STIHL®

### Der STIHL Hochdruckreiniger RE 108:

- bis zu 110 bar Arbeitsdruck
- komfortabel durch integrierten Transportwagen
- umfangreiches Zubehör

Wir beraten Sie gern!

Am Wallensteingraben 18  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 790918



Landmaschinenvertrieb  
Dorf Mecklenburg GmbH

## Wetterregel

Bringt der Oktober viel Regen,  
so ist 's für die Felder ein Segen.



A C 1 B 2 3

## Vielen Dank

für die vielen Glückwünsche  
und die tollen Geschenke  
zu unserer Einschulung.

Wir haben uns sehr gefreut.

Lilli und Brian

## Wetterregel

Ist der Oktober warm und fein,  
kommt ein  
scharfer Winter hinterdrein.

**Lohn- und Einkommensteuer** Was können wir für Sie tun?  
**HILFE RING**

Wir helfen unseren Mitgliedern in Fragen der **Lohn- und Einkommenssteuer** – von der Steuererklärung für Arbeitnehmer über das Kindergeld bis zur Eigenheimzulage.

**Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V.**  
(Lohnsteuerhilfeverein)

23999 Kirchdorf/Poel Kieckelbergstraße 8 A  
Tel.: 03 84 25/2 06 70 Fax: 03 84 25/2 12 80  
Mobil-Tel.: 0171/3486624 E-Mail: brunhilde.hahn@LHRD.com

## VERKAUF • VERMIETUNG VERWALTUNG



www.Bauer-Immobilien-Wismar.de

### Ihr Immobilienmakler entlang der Ostseeküste

#### Erstbezug nach Sanierung in Seedorf

EG-WE m. Wintergarten, Küche m. EBK, V-Bad, G-WC, ca. 132m² Wfl., Garten auf Wunsch mgl.  
KM: 875,00 Euro + NK, zzgl. Courtage

Info: Gabriele Bauer + Team

Breite Straße 53 · 23966 Wismar  
Tel.: 03841 328750 · Handy: 0160 94662071  
www.bauer-immobilien-wismar.de

## POELER IMMOBILIEN

**POELER IMMOBILIEN**  
Der Inselmakler am Schwarzen Busch



Einziger Immobilienmakler in  
Mecklenburg-Vorpommern  
mit EU-Zertifizierung  
Mitglied im Immobilienverband  
Deutschland IVD

### Kompetenz verdient Vertrauen

Poeler Immobilien  
Sonnenweg 5 f  
23999 Insel Poel



038425-789779 oder 0172-4019275



Bestattungsunternehmen Dieter Hansen GmbH

Sie zögern hinsichtlich  
der Bestattungsart?

Wir beraten Sie unverbindlich.

Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357 | Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477

www.bestattungen-hansen-mv.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den November 2012 ist der 19. Oktober 2012.

### Impressum:

**DAS POELER INSELBLATT** –  
Amtliches Bekanntmachungsblatt  
der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

**Herausgeber**  
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,  
Gemeinde-Zentrum 13  
23999 Kirchdorf

### Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13,  
Tel.: 038425 428118, Fax: 038425 428122  
E-Mail: sekretariat@inselpoel.net, hauptverwaltung@inselpoel.net

### Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,  
23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

**Erscheinungsweise:** monatlich

**Bezug:** im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum  
und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel  
Im amtlichen Bekanntmachungsblatt des „Poeler Inselblattes“  
erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und  
Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion wieder.  
Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung  
übernommen.